

Mit Wirkung vom 1. 10. ds. Js. werden die Zeitschriften „Funkschau“, „Funk“, „Radioamateur“, „Funktechnischer Vorwärts“ und „Bastelbriefe der Drahtlosen“ zu einer Gemeinschaftszeitschrift zusammengelegt, die unter dem folgenden Titel erscheint:

FUNKTECHNIK

Kriegsausgabe der Zeitschriften „Funkschau“, „Funk“, „Radioamateur“, „Funktechnischer Vorwärts“ und „Bastelbriefe der Drahtlosen“.

Die Zeitschrift erscheint erstmalig als Nr. 1/2 Anfang November dieses Jahres im Funkschau-Verlag, München 15, Pettenkoflerstraße 10 b.

Die Leser der bisherigen fünf Zeitschriften erhalten an deren Stelle die „FUNKTECHNIK“ ab Nr. 1/2 auf dem gleichen Wege, auf dem sie ihre Zeitschrift bisher bezogen haben. Die gezahlten Bezugsgelder werden auf die neue Zeitschrift verrechnet. Die „FUNKTECHNIK“ wird, wie bisher die anderen Zeitschriften, durch die Post, durch den Buchhandel oder direkt vom Verlag geliefert. Die Bestellung bzw. die Bezahlung von Bezugsgeldern erfolgt bei einer dieser drei Stellen, bei der auch bisher bestellt bzw. bezahlt wurde. Abbestellungen von Doppelstücken erfolgen bei der Stelle, von der die Zeitschrift bisher bezogen wurde.

Im Sinne kriegsgemäßer Vereinfachung werden für die Zeitschrift „FUNKTECHNIK“ nur Jahresbestellungen angenommen. Der Jahresbezugspreis beträgt RM. 3,60 zuzüglich 18 Pfg. Zustellgebühr. Für sämtliche Bestellungen unmittelbar beim Verlag gilt die Anschrift: Funkschau-Verlag (13 b) München 15, Pettenkoflerstraße 10 b. Postscheckkonto: München 5 7 5 8.

Wir verabschieden uns heute mit der letzten Ausgabe der gewohnten Zeitschrift, die vielen Lesern lange Jahre hindurch ein ständiger Begleiter war, um alle unsere Kräfte für den Kampf und für die Rüstung einzusetzen. Wir bitten unsere Leser, die neue Zeitschrift „FUNKTECHNIK“, die eine Gemeinschaftsleistung der bisherigen funktechnischen Zeitschriften darstellt, als Helfer und Ratgeber bei ihrer eigenen kriegswichtigen Arbeit auf dem Gebiet der Funktechnik zu betrachten. Nach dem Siege wird auch unsere Zeitschrift wieder auf den Plan treten und ihre alten Aufgaben neu erfüllen.

Schriftleitung und Verlag der FUNKSCHAU